

KURT

INUB ■

HANNES LASZAKOVITS . BASS

RICHARD LORENZ . GUITAR

STEFAN NAROSY . DRUMS

SUB

19.30

13.2.2016



SUB

SINGERGASSE 6-8 . WIENER NEUSTADT . TICKET €15.-

oeticket.com

SUBtext

Lovely Day

On Broadway

Bunt: das Programm. Für alle ist etwas dabei, das heißt aber auch, dass nicht alles für alle dabei ist – oder so.

Ist das Demokratie oder Wurst? Egal: Ich ziehe heute mit meiner wunderbaren Band einen Bogen vom Jazz über Blues und Pop bis zu an bisserl Rock.



HAUPTSACHE MUSIK

Vom Broadway mit seinen Highlights und Arroganzen zum Dreivierteltakt oder so - vielleicht eher doch zweimal drei Viertel - jedenfalls Blues

All Blues

Joy Spring

Gee Baby

Die Verkürzung des Lebens auf Ökonomie ist eine der schlimmsten Entwicklungen unserer Zeit.

Work Song: Daham is duat, wo da Schlissl passt.

Hit Me With A Hot Note

To Make You Feel My Love

Now

Garbage in Garbage out

In der postindustriellen Gesellschaft planen Menschen ständig ihre Freizeit auf der Suche nach dem perfekten Erlebnis

Why Should The Devil Have All The Good Music?



Nutbush

Do´nt wanna tell you the town ain´t fine
But when you spend there too much time
Nothin`on earth can help it through
Your nutbush soul is painted blue

Hurtin` Kind Of Guy

Serenity (Gelassenheit)

Nicht zu verwechseln mit dem Motto: Schaumaramoi – wos ma segn wean

Unchain My Heart

Uninvited

Blackbird

Sodbrand vom Moralin von den Vorschriften zum richtigen Sein. Ich bin Bürger und deshalb für alles verantwortlich – auch dafür, falsche Entscheidungen anderer für richtig zu halten und sie zu begrüßen. Das kann man wollen, man kann mich aber nicht zwingen es auch zu glauben oder danach zu handeln (End of short angercitizen speech).

Mir brennt da Sod
I fü mi tod
in dera söch
dem köch
vom lebm
wias`d aundan wuin

Da könnte es schön sein, frei aufzufliegen

Time

Trotzdem lieben...

STARMAN



PLUTO IN BLICKRICHTUNG ERDE

Angel of Harlem

Eine RockNRoll Nummer singt von Jazz/Blues. Die Bandbreite guter Musik ist so groß. BILLY H. Wirklichkeit ist eine Halluzination verursacht durch einen Mangel an Alkohol (könnte SIE sich gedacht haben – und manchmal scheint sie recht zu haben)

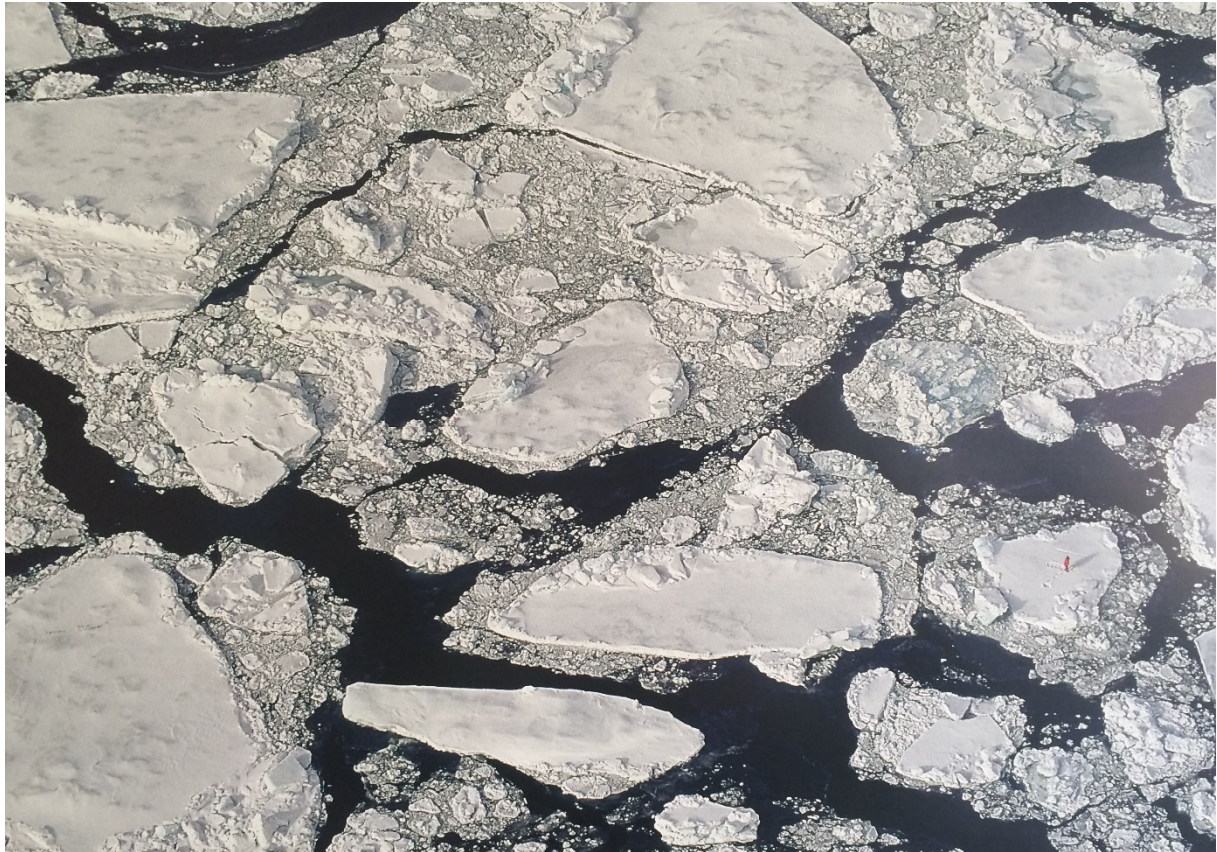
Es is imma zuwenig und imma zfü – einfach Dark Side of the Moon



A Hard Days Night

ZUGABEN?

Suchbild



Cogito, ergo vivo intelligentiam contemptio (... oder so)

reientum des Deutschen zwischen Österreich leide dabei unter einem „Sprachkontaktphänomen“, sagt sendern aus dem gesamten deutschsprachigen Raum und einer befürchteten Annäherung der an Dialektsprechern abnimmt. Andererseits stieg in den vergangenen 15 bis 20 Jahren das Bewusstsein für

Ich denke, also lebe ich in intelligenter Wurstigkeit

Mir ist der in dieser Zeitungs zuletzt diskutierte Zustand des Grantig-Seins absolut fremd. Ich plädiere für intelligente Wurstigkeit.

JURNAL
hard Flieher



Dass ich Grant nicht kenne, bestätigt gerne jederzeit mein nächstes Umfeld, soll ich im Auftrag eben dieses Umfelds schreiben: Sonst glaubt das ja keiner! Zum Beispiel muss meine Frau zuletzt öfters Fragen beantworten, ob ich denn nicht grantig sei, jetzt, da nach einem Radunfall beide Hände lädiert sind, ich zeitweise gerade noch allein aufs Klo gehen konnte (nachdem jemand beim Öffnen von Gürtel und Hosenkнопfen geholfen hat) und ich bloß langsam meine Glossen tippen kann. Was – und vor allem auf wen bitte – soll ich denn da grantig sein? Auf mich? Also Selbstgeißelung nach einem deppert selbst verschuldetem Radunfall? Ja, so weit käm's noch. Andererseits: Es fühlt sich – wie mir der Grant unterstellt wird, als folge der einem Automatismus – schon so an, dass es längst so weit gekommen ist. Man hört ja, dass die Leute überfordert sind

mit der Welt und also mit dem Ich in dieser Welt. Da wächst Grantigkeit als Ausdruck des Hilflosen. Wie sonst ist es erklärbar, dass es für jeden Lebensbereich Coaches gibt? Dass schon für Kinder ein riesiger Markt an Unterhaltungsangebot existiert? Jetzt, da ich so alt bin, dass Erinnerung schon erlaubt ist, frage ich mich: Wie konnte meine Generation überhaupt Ende 40 werden, ohne dieses Angebot? Wie überlebten wir ohne pädagogische Konzepte wilde Räuber-und-Gendarm-Spiele? Was hätte aus uns werden können, hätten wir statt Fahrradreparieren im Kindergarten Chinesisch gelernt und statt einem Plattenladen Spotify? Vielleicht sind wir halbwegs was geworden, weil es viel weniger gab, das Anlass zu Grant und Überforderung bot. Grant ist ja bloß Zeitverschwendung. Zorn, ja den hatten wir; diesen heiligen Furor, der nicht so

letschert wie der Grant dahingrummelt, sondern ordentlich auf den Putz haut, weil er einer Revolution gleicht. Davon sind wir jetzt weit entfernt. Das fiel mir ein, als ich zur Therapie musste. Wegen der lädierten Hände bekam ich eine Ergotherapie verschrieben. Da zeigen einem freundliche, kompetente Frauen im Unfallkrankenhaus, wie man Handgelenke und Finger nach Prellung und Bruch in Schwung bringt. Und jetzt, da ich diese Glosse schreibe, merke ich, dass die Therapie wirkt und mich die Freundlichkeit der Fingerexpertin nachhaltig beeindruckt. Dieses Gefühl wäre mir entgangen, hätte es mich nicht vom Rad geschmissen. Da können jetzt die, die alles besser wissen, sagen, dass es vielleicht besser gewesen wäre, keinen Unfall zu haben. Ist das so? Ich bin nicht sicher.

WWW.SALZBURG.COM/FLIEHER

... 500 m weitcup. ... dann soll schon mit 50 Schluss sein

NO

R D U L S E U G
E B L I I R N

Hirn Verleiht Flügel

"The point is, art never stopped a war and never got anybody a job. That was never its function. Art cannot change events. But it can change people. It can affect people so that they are changed...because people are changed by art-enriched, ennobled, encouraged- they then act in a way that may affect the course of events...by the way they vote, they behave, the way they think."

-L. Bernstein

Wenn die „Eigene Fassung“ das Maß aller Dinge ist, warum über irgendetwas aufregen?

Advice from An Old Farmer

Your fences need to be horse-high, pig-tight and bull-strong.

Keep skunks and bankers at a distance.

Life is simpler when you plow around the stump.

A bumble bee is considerably faster than a John Deere tractor.

Words that soak into your ears are whispered... not yelled.

Meanness don't jes' happen overnight.

Forgive your enemies; it messes up their heads.

Do not corner something that you know is meaner than you.

It don't take a very big person to carry a grudge.

You cannot unsay a cruel word.

Every path has a few puddles.

When you wallow with pigs, expect to get dirty.

The best sermons are lived, not preached.

Most of the stuff people worry about ain't never gonna happen anyway.

Don't judge folks by their relatives.

Remember that silence is sometimes the best answer.

Live a good, honorable life... Then when you get older and think back, you'll enjoy it a second time.

Don 't interfere with somethin' that ain't bothering you none.

Timing has a lot to do with the outcome of a Rain dance.

If you find yourself in a hole, the first thing to do is stop diggin'.

Sometimes you get, and sometimes you get got.

The biggest troublemaker you'll probably ever have to deal with, watches you from the mirror every mornin'.

Always drink upstream from the herd.

Good judgment comes from experience, and a lotta that comes from bad judgment.

Lettin' the cat outta the bag is a whole lot easier than puttin' it back in.

If you get to thinkin' you're a person of some influence, try orderin' somebody else's dog around..

Live simply. Love generously. Care deeply. Speak kindly. Leave the rest to God.

Don't pick a fight with an old man. If he is too old to fight, he'll just kill you.

Most times, it just gets down to common sense.

★ BE ★
A VOICE

— — — — —
NOT
AN
ECHO
— — — — —

KURT

Kurt Koblizek

0043 / 650 / 678 64 01

www.kurt.or.at

kurtvoice@aon.at

KURT

Kurt Koblizek

0043 / 650 / 678 64 01

www.kurt.or.at

kurtvoice@aon.at